

**HESSISCHER LANDTAG**

12. 02. 2026

Kleine Anfrage**Sascha Herr (fraktionslos) vom 01.12.2025****Aktuelle Überbelegung, Personalausstattung und Gefährdungslage in den hessischen Justizvollzugsanstalten****und****Antwort****Minister der Justiz und für den Rechtsstaat****Vorbemerkung Fragesteller:**

Die hessischen Justizvollzugsanstalten (JVAs) befinden sich seit Jahren in einem Zustand, der die Funktionsfähigkeit des Justizsystems und die Sicherheit der Bediensteten sowie der Insassen gefährdet. Trotz wiederholter Bekenntnisse von Seiten der Landesregierung zu Verbesserungen in diesem Bereich sind die bestehenden Probleme weiterhin gravierend. Überbelegung, Personalmangel und wiederholte Sicherheitsvorfälle stellen nicht nur rechtliche, sondern auch ethische Herausforderungen für den Justizvollzug dar. Bereits im Rahmen der Großen Anfrage, Drucksache 21/1146, wurden die bestehenden Defizite im Justizvollzug thematisiert, jedoch fehlen bis heute konkrete Lösungsansätze und messbare Ergebnisse. Die nachfolgenden Fragen zielen darauf ab, detaillierte Daten zu erhalten, die nicht nur die bestehenden Missstände belegen, sondern auch den dringenden Handlungsbedarf verdeutlichen. Die Ergebnisse dieser Anfrage sollen dazu beitragen, eine fundierte politische Diskussion zu ermöglichen und konkrete Handlungsempfehlungen zur Reform des Justizvollzugs abzuleiten, wie zum Beispiel eine zielgerichtete Personalaufstockung, Investitionen in die Infrastruktur und eine langfristige Strategie zur Überwindung der Überbelegung.

Diese Vorbemerkung des Fragestellers vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1 Wie hoch ist die Belegungsquote in den Justizvollzugsanstalten in Hessen im Jahr 2025? Bitte nach Anstalt und Zeitraum aufschlüsseln.

Die Belegungsquote ist nur stichtagsbezogen darstellbar. Zum Stichtag 31. Oktober 2025 ergaben sich folgende Belegungsquoten:

Justizvollzugsanstalt	Belegungsquote am 31. Oktober 2025
Butzbach	84,4%
Darmstadt	91,2 %
Dieburg	90,8 %
Frankfurt am Main I	102,0 %*
Frankfurt am Main III	91,7 %
Frankfurt am Main IV	81,5 %
Fulda	78,8 %
Gießen	65,1 %
Hünfeld	96,6 %
Kassel I	87,9 %
Kassel II	87,8 %
Limburg	93,2 %

Justizvollzugsanstalt	Belegungsquote am 31. Oktober 2025
Rockenberg	78,2 %
Schwalmstadt	90,6 %
Weiterstadt	96,8 %
Wiesbaden	79,5 %

* Die Belegungsquote der JVA Frankfurt am Main I von über 100 Prozent erklärt sich durch die Belegung des dortigen medizinischen Zentrums, welches als Sondereinrichtung nicht bei den Haftplatzkapazitäten der JVA berücksichtigt wird. Insgesamt verfügt die JVA Frankfurt am Main I über 33 weitere Haftplätze auf der dortigen Bettenstation.

Frage 2 Wie viele Haftplätze stehen in den Justizvollzugsanstalten in Hessen aktuell zur Verfügung? Bitte nach Anstalt aufschlüsseln.

Die Anzahl der Haftplätze verändert sich regelmäßig, zum Beispiel aufgrund von Umbaumaßnahmen, Sanierungsmaßnahmen, Schließungen oder Umwidmungen von Mehrfachhafträumen in Doppelhafträume und Doppelhafträumen in Einzelhafträume.

Zum Stichtag 31. Oktober 2025 waren folgende Haftplätze vorhanden:

Justizvollzugsanstalt	Haftplätze am 31. Oktober 2025
Butzbach	520
Darmstadt	422
Dieburg	282
Frankfurt am Main I	564
Frankfurt am Main III	289
Frankfurt am Main IV	390
Fulda	85
Gießen	215
Hünfeld	507
Kassel I	399
Kassel II	139
Limburg	59
Rockenberg	170
Schwalmstadt	211
Weiterstadt	591
Wiesbaden	220
Gesamt	5.063

Frage 3 Wie viele Zellen in den Justizvollzugsanstalten in Hessen sind derzeit mehrfach belegt? Bitte nach Anstalt und Jahr aufschlüsseln.

Grundsätzlich werden die Gefangenen während der Ruhezeit einzeln im Haftraum untergebracht. Soweit eine schädliche Beeinflussung der Gefangenen nicht zu befürchten ist, kann unter bestimmten Voraussetzungen und bei entsprechender Haftraumgröße eine gemeinsame Unterbringung erfolgen. Eine Belegung mit mehr als drei Gefangenen in einem Haftraum ist jedoch unzulässig.

Eine Übersicht über die Anzahl der Hafträume, die mehrfach belegt sind, wird nicht geführt. Wie viele Gefangene in den Justizvollzugsanstalten in Hessen am 31. Oktober 2025 einzeln untergebracht waren und wie viele gemeinsam, kann jedoch der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

Justizvollzugsanstalt	Belegung am 31. Oktober 2025	
	Einzel untergebrachte Gefangene	Gemeinsam untergebrachte Gefangene
Butzbach	403	36
Darmstadt	383	2
Dieburg	250	6
Frankfurt am Main I	505	70
Frankfurt am Main III	246	19
Frankfurt am Main IV	145	173
Fulda	57	10
Gießen	84	56
Hünfeld	434	56
Kassel I	300	48
Kassel II	122	0
Limburg	41	14
Rockenberg	133	0
Schwalmstadt	176	16
Weiterstadt	526	46
Wiesbaden	175	0
Gesamt	3980	552

Frage 4 Wie hoch ist der Anteil der Zellen, die im Jahr 2025 aufgrund der Belegungslage als „notbelegt“ oder „notprovisorisch“ gekennzeichnet wurden? Bitte nach Anstalt aufschlüsseln.

Es gibt keine als „notbelegt“ oder „notprovisorisch“ gekennzeichneten Hafträume in hessischen Justizvollzugsanstalten.

Frage 5 Wie viele Haftbefehle konnten seit Beginn des Jahres 2025 aufgrund von Überbelegung nicht vollstreckt werden? Bitte nach Haftart und betroffener JVA aufschlüsseln.

Hier ist nicht bekannt, dass ein Haftbefehl aufgrund von Überbelegung nicht hätte vollstreckt werden können.

Frage 6 Wie hoch war die durchschnittliche Krankheitsquote der Bediensteten im Justizvollzug im Jahr 2025? Bitte nach Anstalt und Funktion aufschlüsseln.

Die durchschnittliche Krankheitsquote der Bediensteten im hessischen Justizvollzug ergibt sich aus nachfolgender Tabelle. Der Zeitraum betrifft Januar bis November 2025:

Bezeichnung „Vollzugsbehörde“	Durchschnittlicher Krankenausfall im mittleren Dienst incl. AVD	Durchschnittlicher Krankenausfall im gehobenen Dienst	Durchschnittlicher Krankenausfall im höheren Dienst
JVA Butzbach	11,0 %	4,5 %	4,7 %
JVA Darmstadt	14,9 %	3,4 %	8,9 %
JVA Dieburg	11,2 %	16,5 %	6,2 %
JVA Frankfurt I	10,4 %	4,3 %	6,4 %
JVA Frankfurt III	13,5 %	9,2 %	3,8 %
JVA Frankfurt IV	12,1 %	6,3 %	2,4 %
JVA Fulda	13,9 %	17,5 %	0,4 %
JAe Gelnhausen	10,7 %	51,9 %*	6,0 %
JVA Gießen	9,1 %	15,8 %	5,7 %
JVA Hünfeld	10,9 %	3,1 %	4,9 %
JVA Kassel I	15,5 %	12,1 %	3,7 %

Bezeichnung „Vollzugsbehörde“	Durchschnittlicher Krankenausfall im mittleren Dienst incl. AVD	Durchschnittlicher Krankenausfall im gehobenen Dienst	Durchschnittlicher Krankenausfall im höheren Dienst
JVA Kassel II	11,2%	6,0%	4,0%
JVA Limburg	14,2%	13,5%	1,3%
JVA Rockenberg	15,2%	8,2%	6,4%
JVA Schwalmstadt	12,4%	9,7%	4,0%
JVA Weiterstadt	13,9%	9,2%	5,4%
JVA Wiesbaden	18,3%	11,4%	3,2%
H. B. Wagnitz-Seminar	9,6%	3,4%	2,8%

* Die Jugendarresteinrichtung Gelnhausen ist die kleinste Dienststelle des hessischen Justizvollzuges mit lediglich drei Bediensteten in dieser Dienstgruppe. Zwei Bedienstete waren im Jahr 2025 langzeiterkrankt.

Frage 7 Wie viele offene Stellen im Vollzugsdienst sind derzeit nicht besetzt? Bitte nach Anstalt und Funktion aufschlüsseln.

Davon ausgehend, dass mit „Vollzugsdienst“ der Laufbahnzweig allgemeiner Vollzugsdienst im mittleren Justizdienst gemeint ist, ergab sich zum Stichtag 30. November 2025 folgendes Bild:

Dienststelle	vorhandene Stellen, Stand 30.11.2025	Nicht besetzte Stellen, Stand 30.11.2025
H. B. Wagnitz-Seminar	24	0
JAe Gelnhausen	25	1
JVA Butzbach	153	1
JVA Darmstadt	122	13
JVA Dieburg	85	7
JVA Frankfurt am Main I	203	0
JVA Frankfurt am Main III	132	25
JVA Frankfurt am Main IV	99	3
JVA Fulda	35	3
JVA Gießen	75	0
JVA Hünfeld	111	1
JVA Kassel I	198	8
JVA Kassel II	66	0
JVA Limburg	34	4
JVA Rockenberg	89	1
JVA Schwalmstadt	172	1
JVA Weiterstadt	221	19
JVA Wiesbaden	116	7
Summe	1.958	93

Eine Aufschlüsselung nach Funktionen ist nicht möglich.

Frage 8 Wie viele Überstunden wurden im Jahr 2025 durch Bedienstete im Justizvollzug angehäuft? Bitte nach Anstalt und Funktion aufschlüsseln.

Eine Aufschlüsselung nach Funktionen ist nicht möglich. Ausgewiesen sind nachfolgend die Laufbahnzweige allgemeiner Vollzugsdienst, Krankenpflegedienst und Werkdienst im mittleren Justizdienst zum Stichtag 30. November 2025.

	Mehrarbeit pro Bediensteten in Stunden am: 30.11.2025
JVA Butzbach	
Mitarbeitergruppe AVD	6,74
Mitarbeitergruppe KPfID	30,66
Mitarbeitergruppe WD	13,18
JVA Darmstadt	
Mitarbeitergruppe AVD	45,78
Mitarbeitergruppe KPfID	11,65
Mitarbeitergruppe WD	30,90
JVA Dieburg	
Mitarbeitergruppe AVD	22,46
Mitarbeitergruppe KPfID	16,75
Mitarbeitergruppe WD	-6,96
JVA FfM I	
Mitarbeitergruppe AVD	26,07
Mitarbeitergruppe KPfID	13,66
Mitarbeitergruppe WD	11,71
JVA FfM III	
Mitarbeitergruppe AVD	53,64
Mitarbeitergruppe KPfID	15,90
Mitarbeitergruppe WD	54,85
JVA FfM IV	
Mitarbeitergruppe AVD	51,46
Mitarbeitergruppe KPfID	nicht vorhanden
Mitarbeitergruppe WD	nicht vorhanden
JVA Fulda	
Mitarbeitergruppe AVD	89,36
Mitarbeitergruppe KPfID	12,58
Mitarbeitergruppe WD	nicht vorhanden
JVA Gießen	
Mitarbeitergruppe AVD	24,62
Mitarbeitergruppe KPfID	32,76
Mitarbeitergruppe WD	nicht vorhanden
JVA Hünfeld	
Mitarbeitergruppe AVD	54,50
Mitarbeitergruppe KPfID	nicht vorhanden
Mitarbeitergruppe WD	nicht vorhanden

JVA Kassel I	
Mitarbeitergruppe AVD	65,36
Mitarbeitergruppe KPfID	38,56
Mitarbeitergruppe WD	71,13
JVA Kassel II	
Mitarbeitergruppe AVD	18,20
Mitarbeitergruppe KPfID	10,63
Mitarbeitergruppe WD	14,35
JVA Limburg	
Mitarbeitergruppe AVD	87,26
Mitarbeitergruppe KPfID	18,11
Mitarbeitergruppe WD	nicht vorhanden
JVA Rockenberg	
Mitarbeitergruppe AVD	29,90
Mitarbeitergruppe KPfID	20,62
Mitarbeitergruppe WD	17,29
JVA Schwalmstadt	
Mitarbeitergruppe AVD	19,39
Mitarbeitergruppe KPfID	37,17
Mitarbeitergruppe WD	42,18
JVA Wiesbaden	
Mitarbeitergruppe AVD	24,50
Mitarbeitergruppe KPfID	10,89
Mitarbeitergruppe WD	8,93
JVA Weiterstadt	
Mitarbeitergruppe AVD	40,91
Mitarbeitergruppe KPfID	11,71
Mitarbeitergruppe WD	13,63
JAE Gelnhausen	
Mitarbeitergruppe AVD	17,14
Mitarbeitergruppe KPfID	- 8,65
Mitarbeitergruppe WD	nicht vorhanden

Frage 9 Wie hoch war der Anteil der Überstunden, die nicht ausbezahlt, sondern mit Freizeit ausgeglichen wurden? Bitte nach Anstalt und Funktion aufschlüsseln.

Der Anteil der Überstunden beziehungsweise Mehrarbeit, der nicht finanziell vergütet, sondern durch Freizeit ausgeglichen wurde, ist nicht auswertbar. Das eingesetzte Zeitwirtschaftssystem ermöglicht keine Auswertungen oder Reportings, aus denen ersichtlich wäre, ob und inwieweit geleistete Mehrarbeit durch Zeiteausgleich ausgeglichen wurde.

Frage 10 Wie viele Gewalttaten und Übergriffe gab es in den Justizvollzugsanstalten im Jahr 2025? Bitte nach Art der Übergriffe und betroffener Anstalt aufschlüsseln.

Statistisch wird der Verdacht betreffend Körperverletzungen zum Nachteil von Bediensteten sowie unter Gefangenen und Untergebrachten erfasst.

Die Anzahl der von den Justizvollzugsanstalten berichteten Fälle im Jahr 2025 (1. Januar bis 31. August 2025) ergibt sich aus nachfolgender Tabelle:

VA	Verdacht vorsätzlicher Körperverletzung zum Nachteil von Bediensteten	Verdacht vorsätzlicher Körperverletzung zwischen Gefangenen und Untergebrachten
Butzbach	0	8
Darmstadt	4	24
Dieburg	0	16
Frankfurt I	8	19
Frankfurt III	5	8
Frankfurt IV	3	25
Fulda	0	1
Gießen	1	7
Hünfeld	2	14
Kassel I	0	12
Kassel II	0	1
Limburg	0	0
Rockenberg	0	47
Schwalmstadt	1	5
Weiterstadt	1	8
Wiesbaden	3	34

Wiesbaden, 12. Februar 2026

Christian Heinz